

14. Oktober 2015 00:31 Uhr

Ein Anhänger als Zuhause für Krainer Steinschafe auf Gut Morhard



Freuen sich über den neuen Anhänger: (von links) Heinz Paula, Albert Eding, Reinhard Schimpf, Uli Witzlsperger (alle Tierschutzverein) sowie Monika Niederreiner und Josef Schweizer (beide Humbaaur).

Foto: Fred Schöllhorn, Tierschutzverein

Seit mehr als 160 Jahren engagiert sich der Tierschutzverein Augsburg aktiv für den Tierschutz und bietet unter anderem auf Gut Morhard in Königsbrunn Tieren aus schlechter Haltung oder vom Aussterben bedrohten Tierarten einen artgerechten Platz. Seit Oktober 2015 haben die Krainer Steinschafe auf Gut Morhard ein mobiles Zuhause in einem Humbaaur Kastenanhänger.

Der Tierschutzverein Augsburg kämpft unter der Leitung von [Heinz Paula](#) seit Jahren um einen würdevollen Umgang der Menschen mit Tieren. Für eine artgerechte Haltung von Nutztieren bietet das Gut Morhard optimale Bedingungen. Seit gut zwei Jahren gibt es das Tierparadies, das Sammelort für zahlreiche Besuche durch Kindergärten, Schulen, Senioren und Familien darstellt. Künftig werden dort die vom Aussterben bedrohten Krainer Steinschafe ein wohliges Zuhause vorfinden. Die aus Slowenien stammenden Steinschafe sind genügsam, krankheitsresistent und stresstolerant. Sie haben einen ausgeprägten Herdentrieb und eignen sich bestens für extensive Weidehaltung. Bis ihnen auf Gut Morhard ein winterfester Platz zur

Verfügung steht, entschloss sich der Tierschutzverein Augsburg, einen mobilen Stall einzurichten. Hierfür ist der Humbaur-Tandem-Hochlader HN mit Plane und Spriegel sowie einer tiergerechten Überlaufwand perfekt. Er bietet den Tieren bei Wind und Wetter eine ideale Unterkunft und transportiert die Schafe während der Freiluftsaison zur Beweidung von ausgewiesenen Stadtflächen. Die für den artgerechten Tiertransport notwendigen Umbaumaßnahmen (Seitenwandverkleidung, Auflauf- und Trenngitter) übernimmt der Tierschutzverein in Eigenregie. „Als regionalen Hersteller haben wir uns direkt an Humbaur gewandt. Es ist unser erster Anhänger, und wir sind schon jetzt höchst zufrieden mit dieser Entscheidung. Darüber hinaus hat uns Josef Schweizer, Niederlassungsleiter des Humbaur-Anhänger-Zentrums, bestens beraten und fachkundig unterstützt“, so Heinz Paula weiter. (AL, jma)